



Klimastrategien

Certificate of Advanced Studies (CAS)



Building Competence. Crossing Borders.

Lehrgang

Rechtzeitig handeln bedeutet jetzt handeln - gewusst wie!

Die Erderwärmung hat sich weiter beschleunigt. Die Auswirkungen sind bereits in allen Regionen der Erde spürbar. Lernen Sie, die Risiken für Ihre Organisation wissenschaftlich fundiert einzuschätzen, die passenden Massnahmen abzuleiten und die Chancen des notwendigen Wandels rechtzeitig zu ergreifen.

AUSGANGSLAGE

Der Klimawandel trifft die Schweiz schon heute mit einer durchschnittlichen Erwärmung um 2,5°C stärker als andere Regionen. Gleichzeitig haben wir als innovativstes Land der Erde mit einer exzellent ausgebildeten Bevölkerung, Weltklasse-Forschung und unseren finanziellen und institutionellen Möglichkeiten alle Voraussetzungen, um die Herausforderungen durch den Klimawandel schnell und effizient anzugehen. Fundierte und vorausblickende Klimastrategien bringen Ihre Organisation den entscheidenden Schritt voraus bei wirksamem Klimaschutz und der Anpassung an die spezifischen Auswirkungen des Klimawandels. Das dafür benötigte Wissen aufzubauen, erarbeiten Sie in diesem CAS eine wissenschaftlich fundierte Strategie passgenau für Ihre Organisation. Sie lernen, welche physischen und regulatorischen Risiken auf Ihre Organisation zukommen, und erarbeiten Massnahmen, die zu Ihrer konkreten Ausgangslage passen. Im regen Austausch mit den Teilnehmenden setzen Sie sich intensiv mit den Herausforderungen auseinander, die bei der Umsetzung von Klimastrategien zu bewältigen sind, und wie Sie diese in Chancen übersetzen können.

LERNZIELE UND NUTZEN

Als Teilnehmer:in am CAS Klimastrategien kennen Sie

- die naturwissenschaftlichen Grundlagen des Klimawandels und die Risiken und Chancen, die sich daraus für Ihre Organisation (Kanton, Gemeinde, Verband, NGO, Unternehmen) ergeben;
- die wichtigsten Entwicklungen in der internationalen und nationalen Klimapolitik;
- die technischen und regulatorischen Massnahmen und ihre Vorteile und Hindernisse;

- die verhaltensökonomischen und psychologischen Herausforderungen bei der Umsetzung von Klimastrategien;
- die wichtigsten Kommunikations- und Transformationsstrategien, um Ihre Klimastrategie erfolgreich und nachhaltig umzusetzen.

ZIELPUBLIKUM

Der Lehrgang richtet sich an Personen mit einer bestehenden oder angestrebten Tätigkeit in den Bereichen Klimaschutz oder -anpassung, Energiewirtschaft oder Umweltschutz, die ihre Kompetenzen erweitern möchten, zum Beispiel aus:

- Bundesämtern
- Kantonen und Gemeinden
- Privaten und öffentlichen Unternehmen
- Verbänden und Nichtregierungsorganisationen
- Umwelt-, Energie- und Klimaberatungen
- interessierte Privatpersonen

METHODIK

Der Unterricht knüpft unmittelbar an die Berufserfahrung der Teilnehmenden an. Die Dozierenden vermitteln anwendungsorientiertes Wissen in Form von:

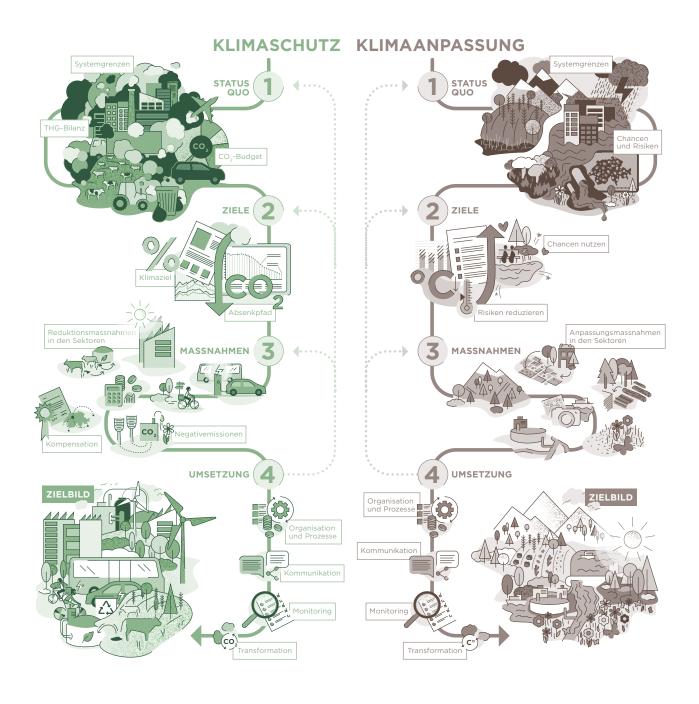
- Referaten und Lehrgesprächen
- Diskussionen und Workshops
- Bearbeitung von Fallstudien
- Analyse von Best Practices
- Einzel- und Gruppenarbeiten

Ein anwendungsorientierter Unterricht steht im Vordergrund. Das vermittelte Fachwissen wird durch die Teilnehmenden anhand konkreter, selbst gewählter Praxisfälle und Schwerpunkte direkt angewandt.

Aufbau und Inhalt

Fach- und Methodenkompetenz für die Praxis

Wir vermitteln die notwendigen theoretischen Grundlagen und praxiserprobte Ansätze für die erfolgreiche Planung und Umsetzung einer wirksamen Klimastrategie.



MODULÜBERSICHT

MODUL 1 6 ECTS-Credits

Grundlagen, Statusanalyse und Zielsetzung

Im Modul 1 erarbeiten wir die Grundlagen einer wirksamen Klimastrategie, indem wir den grösseren Kontext von Klimawandel und Klimapolitik betrachten, die Auswirkungen für die Schweiz analysieren sowie am konkreten Praxisfall Risiken und Chancen erarbeiten, die aus dem Klimawandel und den politischen, technologischen und gesamtgesellschaftlichen Reaktionen entstehen. Sie erlangen Kompetenz in der Erhebung geeigneter Daten, sowie im Setzen von Systemgrenzen und passenden Zielen.

THEMEN

- Klimawandel und Klimapolitik verstehen
- THG-Bilanz, Systemgrenzen, Klima- und Energiepolitik Schweiz
- Zielsetzung und Absenkpfade

Die erarbeitete Klimastrategie wird nach einer mündlichen Präsentation und mithilfe einer Betreuungsperson sowie des Feedbacks der Gruppe in einer ca. 15-seitigen schriftlichen Arbeit festgehalten.

MODUL 2 6 ECTS-Credits

Massnahmen, Monitoring und Umsetzung

Im Modul 2 lernen Sie, geeignete Massnahmen zu identifizieren, um die festgelegten Ziele zu erreichen. Sie lernen die verhaltensökonomischen und psychologischen Aspekte kennen, die einer Umsetzung Ihrer Strategien im Wege stehen, und erarbeiten Strategie für eine nachhaltige und erfolgreiche Transformation und Kommunikation.

THEMEN

- Massnahmen, Evaluation und Monitoring
- Umsetzung von Klimastrategien aus verhaltensökonomischer und psychologischer Sicht: Hürden und Best Practices, Wahrnehmung und Partizipation
- Umsetzung von Klimastrategien in der Praxis: erfolgreiche Kommunikation und Transformation in Organisationen

Analog zu Modul 1 erstellen Sie den zweiten Teil Ihrer Klimastrategie.

DOZIERENDE

- Dozierende aus Forschung und Praxis von ZHAW, ETH, MeteoSchweiz und Thinktanks
- Praxispartner EBP Schweiz AG mit jahrelanger
 Erfahrung in der Erarbeitung und praktischen Umsetzung von Klimastrategien mit privaten und öffentlichen
 Organisationen
- Expert:innen aus der Praxis

Weitere Informationen finden Sie hier:

>>> www.zhaw.ch/cee/cas-klimastrategien

Organisatorisches

Die Voraussetzungen für Ihren Erfolg

Besuchen Sie uns online für weitere Informationen.

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

Zugelassen sind Absolvent:innen von Fachhochschulen oder Universitäten mit mindestens drei Jahren einschlägiger Berufserfahrung. Berufsleute ohne Hochschulabschluss können aufgenommen werden, sofern sie über mindestens fünf Jahre einschlägiger Berufserfahrung und entsprechende Weiterbildungsausweise (höhere Fachschule oder höhere Fachprüfung mit eidgenössischem Fachausweis/Diplom) verfügen. Über die definitive Zulassung entscheidet die Studienleitung.

ANMELDUNG UND DATEN

Die Anmeldung zur Weiterbildung erfolgt online. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt: >>> www.zhaw.ch/cee/cas-klimastrategien

ZAHL DER TEILNEHMENDEN

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf maximal 25 Personen beschränkt.

ARBEITSAUFWAND

Für den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs werden 12 ECTS-Credits (European Credit Transfer System) vergeben. Pro Credit ist mit einem Arbeitsaufwand von 25 Stunden zu rechnen. Für den gesamten Lehrgang entspricht dies rund 300 Stunden. Der Arbeitsaufwand ausserhalb der Kurstage geht direkt ein in die Erarbeitung Ihrer eigenen Klimastrategie.

LEISTUNGSNACHWEIS

Beide Module werden mit einer schriftlichen Arbeit im Umfang von je 10–15 Seiten abgeschlossen. Diese zweiteilige Praxisarbeit dient dem Transfer des Gelernten auf den eigenen Praxisfall.

DAUER

Der Lehrgang wird im Zeitraum März bis November berufsbegleitend absolviert.

UNTERRICHTSORT

Der Unterricht findet zu etwa gleichen Teilen online und in den Räumlichkeiten der ZHAW School of Management and Law in Winterthur statt, zwei Gehminuten vom Bahnhof Winterthur entfernt. >>> www.zhaw.ch/sml/campus

Einzelne Kurstage können auch an den ZHAW-Standorten Wädenswil oder Zürich stattfinden.

UNTERRICHTSZEITEN

Der Unterricht findet ca. einmal im Monat in acht Blöcken freitags und samstags statt. Am Freitag findet in der Regel Onlineunterricht statt, am Samstag Unterricht vor Ort.

UNTERRICHTSSPRACHE

Die Unterrichtssprache ist überwiegend Deutsch. Die Kursunterlagen sind auf Deutsch und Englisch verfasst

ABSCHLUSS

Nach erfolgreichem Erbringen der Leistungsnachweise sowie Erfüllen der Präsenzpflicht von mindestens 80 Prozent verleiht die ZHAW School of Management and Law (SML) das «Certificate of Advanced Studies in Klimastrategien».

KOSTEN

Die Kurskosten betragen CHF 7600.- pro Person. Darin ist sämtliches Kursmaterial enthalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen für Weiterbildungsveranstaltungen an der SML finden Sie unter:

>>> www.zhaw.ch/sml/atb-wb

Kontakt

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch



Prof. Dr. Regina Betz Leiterin des Zentrums für Energie und Umwelt

STUDIENLEITUNG Prof. Dr. Regina Betz Zentrum für Energie und Umwelt Telefon +41 58 934 49 54 regina.betz@zhaw.ch

PROGRAMM-MANAGEMENT

Dr. Bettina Schwarzen

Zentrum für Energie und Umwelt Telefon +41 58 934 40 44 violabettina.schwarzen@zhaw.ch

ADMINISTRATION UND ANMELDUNG

ZHAW School of Management and Law Customer Service Weiterbildung Theaterstrasse 15b Postfach 8401 Winterthur Telefon +41 58 934 79 79 info-weiterbildung.sml@zhaw.ch

Über uns

ZENTRUM FÜR ENERGIE UND UMWELT (CEE)

Das Zentrum für Energie und Umwelt / Center for Energy and the Environment (CEE) befasst sich mit ökonomischen und betriebswirtschaftlichen Fragen bezüglich Energie und Umwelt auf nationaler und internationaler Ebene. Es beschäftigt sich einerseits mit der Frage, wie politische und regulatorische Instrumente konzipiert sein müssen, damit regenerative Energien vermehrt eingesetzt, Energie eingespart und Luftverschmutzung wie auch Treibhausgase reduziert werden können. Andererseits erforscht das Zentrum, wie ein Strommarkt mit hohem Anteil an regenerativen Energien ausgestaltet werden sollte.

>>> www.zhaw.ch/cee

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

School of Management and Law

St.-Georgen-Platz 2 Postfach 8401 Winterthur Schweiz

www.zhaw.ch/sml



swissuniversities



